

Demokratie  
Verantwortung  
Wahlen  
Fake News  
Korrupt  
Wehrhaft  
Populismus  
Freiheit  
Machtmissbrauch  
Grundgesetz  
Polarisierend  
Überwachung  
Gewaltenteilung  
Diskriminierend  
Europäische Union  
Mitbestimmung  
Cyberattacke  
Extremistisch  
Autokrat  
Medienvielfalt  
Transparenz  
Menschenrechte

THEMA //  
DEMOKRATIE IN GEFAHR?

40  
Jahre



**NEUBURGER  
GESPRÄCHSKREIS**  
Wissenschaft und Praxis  
an der Universität Passau

SYMPOSION  
05. MAI 2023  
**PROGRAMM**

Das Thema „**Demokratie in Gefahr**“ könnte aktueller nicht sein. Wir alle erleben, wie in diesen krisenhaften Zeiten, Spannungen und Unsicherheiten zunehmen. Die Corona-Pandemie mit den dabei vorgenommenen Eingriffen in Grundrechte des Einzelnen hat unsere Gesellschaft polarisiert. Die **sozialen Ungleichheiten** nehmen zu. In einer immer komplexeren Welt sehnen sich viele Menschen nach einfachen Erklärungen und schnellen Lösungen. Doch unsere **Demokratie lebt vom Ausgleich der Interessen** und dem **Aushandeln von Kompromissen**. Wie viele Andersdenkende kann eine Demokratie aushalten, ohne zu kippen? Wie kann der Zusammenhalt gestärkt werden?

Dazu kommt die Gefahr von **Fake News**. Regierungen, aber auch Unternehmen oder Privatpersonen versuchen Meinungen und Wahlen durch **Falschmeldungen** und **Social Media-Kampagnen** in ihrem Sinne zu beeinflussen. Wo verläuft hier die Grenze zwischen **normalem Lobbyismus** und **gezielter Desinformation**? Wie können sich Demokratien gegen Aggressoren von außen wehren, die keine Rücksicht nehmen auf territoriale Unversehrtheit und Menschenleben? Wie sieht die weltweite Entwicklung in den einzelnen Ländern aus. Wird die Welt immer **demokratischer** oder **autoritärer**?

Dies und weitere Fragen wollen wir bei dem Symposion diskutieren. **Demokratie braucht Begeisterte** und nur wenn wir uns darum kümmern, können wir diese weiterentwickeln!

Freuen Sie sich auf neue Einsichten und spannende Diskussionen!

Mit den besten Grüßen  
Ihr



Prof. Dr. Ulrich Bartosch  
**Präsident der Universität Passau**



Dr. Fritz Audebert  
**1. Vorsitzender des Neuburger Gesprächskreises**

Der Neuburger Gesprächskreis Wissenschaft und Praxis an der Universität Passau e.V. wurde am 22. Dezember 1983 von engagierten Unternehmern und der damaligen Universitätsleitung unter Prof. Dr. Pollok und Kanzler Dr. Friedrichs gegründet. Seit nunmehr 40 Jahren verfolgen wir das Ziel, die akademische Welt mit der Praxis zu verbinden.



In vielen Veranstaltungen wurden Kontakte geknüpft, Ideen ausgetauscht und Projekte angestoßen. Die Art der Veranstaltungen hat sich gewandelt, das Ziel jedoch nicht. So gab es in den Anfängen noch ein eigenes Damenprogramm, nun sind viele erfolgreiche Absolventinnen selbst Mitglieder. Wir sind stolz den Frauenanteil gerade in den letzten Jahren deutlich erhöht zu haben. Hier ist natürlich immer noch Luft nach oben. Die ersten Protokolle und Einladungen wurden auf Schreibmaschinen getippt, nun können sich unsere Mitglieder digital zu Veranstaltungen anmelden und in Webinaren unterhalten sich Personen über Kontinente hinweg.

Seit seinen Anfängen fördert der Neuburger Gesprächskreis den Austausch der Universitätsfamilie untereinander und mit Gesellschaft, Wirtschaft und Organisationen. Dank gilt all jenen, die über die Jahre hinweg mit viel Engagement in Vorstand und Geschäftsführung den Neuburger Gesprächskreis vorangebracht haben. Lassen Sie uns das auch heute wieder tun und das 40jährige Jubiläum gebührend feiern.

Dr. Fritz Audebert

**1. Vorsitzender des Neuburger Gesprächskreises**

# Programm 05. Mai 2023, ab 13:30 Uhr

4  
2022

---

14:00 UHR	Landkreissaal	<b>Musik</b> Eva Rabchevska	
14:05 UHR		<b>Begrüßung</b> <b>Dr. Fritz Audebert</b> 1. Vorsitzender des Neuburger Gesprächskreises	
14:10 UHR		<b>Begrüßung</b> <b>Professor Dr. Ulrich Bartosch</b> Präsident der Universität Passau	
14:15 UHR		<b>Kurze Einführung in das Thema</b> Was ist Demokratie? Welche vielfältigen Bedrohungen gibt es?	
		<b>Tanja Selmayr</b> Rechtsanwältin	
		<b>Professor Sigmund Gottlieb</b> Berater und Publizist, ehemaliger Chef- redakteur des Bayerischen Fernsehens	
14:30 UHR		<b>Vortrag</b> "Bedrohung der Demokratie von außen: Was sind die Gefahren und welche Strategien kann man dagegen anwenden?"	
		<b>Dr. Markus Ederer</b> Deutscher Botschafter in Australien, vormals EU-Botschafter in Moskau und Peking	
14:50 UHR		<b>Vortrag</b> "Bedrohung der Demokratie von außen / global aufgrund der Klimakrise"	
		<b>Jonas Schaible</b> Redakteur im Spiegel-Hauptstadtbüro und Autor des Buches „Demokratie im Feuer“	
15:10 UHR		<b>Diskussion unter Moderation von Tanja Selmayr</b> "Bedrohung der Demokratie von außen / global"	
		<b>Dr. Markus Ederer und Jonas Schaible</b>	
15:30 UHR		<b>Festakt</b> <b>40 Jahre Neuburger Gesprächskreis</b>	
16:00 UHR		<b>Musik</b> Eva Rabchevska	
Anschließend		<b>PAUSE</b>	

---

---

16:30 UHR	Landkreissaal	<b>Zuschaltung als Gespräch mit Prof. Gottlieb</b> "Bedrohung der Demokratie von innen"	 
		<b>Elmar Theveßen</b> Leiter ZDF-Studio Nord- und Mittelamerika, Sicherheitsexperte	
16:45 UHR		<b>Vortrag</b> "Bedrohung der Demokratie von innen: Der informationelle Einfluss des Kreml in Deutschland: Kanäle und Zielgruppen"	
		<b>Prof. Dr. Florian Töpfl</b> Inhaber des Lehrstuhls für politische Kommunikation mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die Postsowjetische Region	
17:10 UHR		<b>Vortrag – Zuschaltung aus England</b> "Bedrohung der Demokratie von innen – Gefahren & Chancen"	
		<b>Prof. Dr. Lars Rensmann</b> Inhaber des Lehrstuhls für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Vergleichende Regierungslehre	
17:40 UHR		<b>Studienprojekt und Präsentation der Projektergebnisse</b>	
		Demokratische Innovation im internationalen Vergleich	
18:00 UHR	Terrasse oder Marmorsaal	<b>APERITIF</b>	
		<b>Dr. Arno Lippert</b> Kurze Vorstellung des Schlumberger Sektes	 
		<b>Musik</b> Ulrich Schwarz und Johannes Nagl	
18:30 UHR	Kapelle	<b>Violinkonzert</b> mit Eva Rabchevska	
18:50 UHR	Rittersaal	<b>Dinner</b>	
19:30 UHR		<b>Dinner Speech</b> "Zur Lage der Demokratie in Europa"	
		<b>Prof. Dr. Martin Selmayr</b> EU-Botschafter in Wien	
20:30 UHR		<b>Vorstellung StartUP nevi GmbH</b>	
		<b>Tim Mergelsberg</b> Gründer und Geschäftsführer	
20:45 UHR		<b>Preisübergabe Gewinnspiel</b>	

---



## PROFESSOR DR. ULRICH BARTOSCH

Präsident der Universität Passau

Prof. Dr. Bartosch ist seit April 2020 Präsident der Universität Passau. Er studierte Pädagogik und Politikwissenschaft an der Universität Regensburg. Zum Dr. phil. wurde er bei Iring Fetscher (Goethe-Universität Frankfurt am Main) und Herfried Münkler (Humboldt-Universität Berlin) mit einer ideengeschichtlichen Arbeit zur Theorie des Friedens von Carl Friedrich von Weizsäcker promoviert. 2000 folgte er einem Ruf an die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, lehrte u.a. aber auch an der Leuphana Universität Lüneburg und der Hochschule Kiel. Von 2006 bis 2012 nahm er den Vorsitz des deutschen Fachbereichstages Soziale Arbeit ein, von 2009 bis 2015 den der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW).



## TANJA SELMAYR

Rechtsanwältin

Tanja Selmayr ist Hausfrau und Rechtsanwältin. Von 1990-1995 studierte sie Rechtswissenschaften an der Universität Passau, absolvierte das Referendariat in Passau (OLG München) und war wissenschaftliche Mitarbeiterin und Assistentin am Lehrstuhl für Zivilrecht, Handels- und Wirtschaftsrecht von Professor Dr. Holger Altmeyen. Nach Tätigkeiten im Managementbereich des Bertelsmann Konzerns (Lycos und Bertelsmann AG) arbeitete sie als Syndikusanwältin einer Deutsch-Schweizer Investmentgroup. Tanja Selmayr lebt in Wien, Brüssel und Passau und engagiert sich ehrenamtlich für Europa und Völkerverständigung. Der Universität Passau ist sie als Stellvertretende Vorsitzende des AlumniClubs, Mitglied des Vorstandes des Neuburger Gesprächskreises und als Mitglied des Centrums für Europarecht nach wie vor eng verbunden.



## PROF. SIGMUND GOTTLIEB

Berater und Publizist, ehemaliger Chefredakteur des Bayerischen Fernsehens

Nach dem Staatsexamen in Politische Wissenschaften, Geschichte und Germanistik, trat Prof. Gottlieb in die Redaktion des „Münchner Merkur“ ein. Er war stellvertretender Redaktionsleiter und Moderator des ZDF-Nachrichtenmagazins „Heute Journal“. Von 1995 bis 2017 wirkte er als Chefredakteur des Bayerischen Fernsehens. 2005 wurde er zum Honorarprofessor an der Hochschule Amberg-Weiden ernannt. Seit 2021 ist Sigmund Gottlieb Herausgeber des Debattenmagazins „The European“.



## DR. MARKUS EDERER

Deutscher Botschafter in Australien, vormals EU-Botschafter in Moskau und Peking

8  
2022

Dr. Markus Ederer ist seit September 2022 Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Australien mit gleichzeitiger Nebenaakkreditierung in Nauru, Papua-Neuguinea, die Salomonen und Vanuatu.

Dr. Ederer studierte von 1979 bis 1983 Rechtswissenschaften, Internationale Beziehungen und Südostasien-Studien an den Universitäten in Passau und Genf. Danach setzte er sein Studium der Rechtswissenschaften an der University of Miami/USA fort (Abschluss Master of Laws (LL.M.)). 1988 promovierte er an der rechtswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Passau und begann beim Auswärtigen Amt.

Dr. Ederer war Unterabteilungsleiter Politische/Wirtschaftliche Auswertung beim Bundesnachrichtendienst in München und Berlin und Kabinettschef des Sonderkoordinators des Stabilitätspakts für Südosteuropa in Brüssel. Von 2005 bis 2010 leitete er den Planungsstab im Auswärtigen Amt.

Anschließend war Dr. Markus Ederer Botschafter der Europäischen Union in der Volksrepublik China und der Mongolei. Von Januar 2014 bis Oktober 2017 arbeitete er als Staatssekretär des Auswärtigen Amts, bevor er im Oktober 2017 als Botschafter der Europäischen Union in Russland nach Moskau ging. Er blieb dies bis 2022, als er zum deutschen Botschafter in Australien ernannt wurde.



© Dominik Butzmann/DER SPIEGEL

## JONAS SCHAIBLE

Redakteur im Spiegel-Hauptstadtbüro  
und Autor des Buches „Demokratie im  
Feuer“

Jonas Schaible, geboren 1989, ist Redakteur im SPIEGEL-Hauptstadtbüro. Er studierte Politik- und Medienwissenschaft in Tübingen und Berlin und absolvierte seine journalistische Ausbildung an der Henri-Nannen-Schule in Hamburg. Er schreibt regelmäßig über die Klimaschutzbewegung und beobachtet Klimapolitik seit 2018. Für seinen Text »Wer von Ökodiktatur spricht, hat das Problem nicht verstanden« wurde er 2020 mit dem Deutschen Reporterpreis« für den besten Essay ausgezeichnet.





## PROF. DR. FLORIAN TÖPFL

Inhaber des Lehrstuhls für politische Kommunikation  
mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die Postsowjetische Region

10  
2022

Prof. Dr. Florian Töpfl ist Inhaber des Lehrstuhls für Politische Kommunikation mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die postsowjetische Region. Bevor Prof. Dr. Töpfl im Jahr 2020 an die Universität Passau berufen wurde, forschte er als Leiter einer Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe an der Freien Universität Berlin (2014-2019) und als Marie Curie Postdoctoral Fellow an der London School of Economics and Political Science (2012-2014). Töpfl ist Principal Investigator eines vom Euopäischen Forschungsrats ERC finanzierten Projekts über Die Auswirkungen des Internets auf Russlands informationellen Einfluss im Ausland (RUSINFORM; 2019-2024).

Dieses Projekt untersucht, wie und mit welchen Konsequenzen neue internetbasierte Technologien zur Entstehung neuer Ressourcen, Techniken und Prozesse beigetragen haben, mit denen politische Eliten in Moskau Medienpublika im Ausland beeinflussen können.



## PROFESSOR DR. LARS RENSMANN

Inhaber des Lehrstuhls für Politikwissenschaft  
mit Schwerpunkt Vergleichende Regierungslehre

Von 2016-2022 war er Professor für Europäische Politik und Gesellschaft an der Rijksuniversiteit Groningen (Niederlande), leitete als Gründungsdirektor das dortige Centre for the Study of Democratic Cultures and Politics und war Geschäftsführender Direktor des Fachbereichs Europäische Sprachen und Kulturen. Bis 2015 war er Professor für Politikwissenschaft und leitete den Fachbereich Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen an der John Cabot University in Rom (Italien) und von 2006-2011 am Department of Political Science der University of Michigan. Rensmann lehrte und forschte zudem u.a. an der Yale University, der University of California at Berkeley, der Haifa University (Israel), der Universität Wien und der Freien Universität Berlin. Forschungsschwerpunkte u.a.: global vergleichende Politik; Demokratie- und Demokratie(krisen)forschung; internationale Politik und Sport.

**Das Studienprojekt** befasst sich mit Ideen und Praktiken demokratischer Innovation als Reaktion auf die vielfach mit „Demokratiekrise“ betitelte Repräsentationskrise und mangelnde Responsivität politischer Systeme und politischer Parteien in zeitgenössischen Demokratien. Sowohl auf europäischer Ebene als auch insbesondere in verschiedenen nationalen Kontexten sind vor jenem Hintergrund neue Verfahren, Modelle und Praktiken demokratischer Beteiligung und öffentlicher Deliberation erprobt worden, die auch für die Zukunft und Erneuerung der Demokratie in Deutschland von Bedeutung sein könnten. Ein Beispiel ist das erfolgreiche Modell der irischen „Citizens’ Assembly“, welche Gesetzgebungsverfahren entscheidend begleitet hat.



12  
2022

## PROFESSOR DR. MARTIN SELMAYR

EU-Botschafter in Wien

Martin Selmayr leitet seit November 2019 die Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich. Nach Tätigkeiten an der Universität Passau, bei der Europäischen Zentralbank und beim Internationalen Währungsfonds sowie beim Medienunternehmen Bertelsmann trat er 2004 in den Dienst der Europäischen Kommission. Er war unter Präsident José Manuel Barroso zunächst Sprecher für Telekommunikation und Medien und anschließend Kabinettschef von EU-Justizkommissarin Viviane Reding, der damaligen Vizepräsidentin der Kommission. Unter Präsident Jean-Claude Juncker war Selmayr dessen Kabinettschef, bevor er im Februar 2018 zum Generalsekretär der Kommission ernannt wurde.

In seiner knappen Freizeit unterrichtet der promovierte Jurist EU-Recht an den Universitäten Saarbrücken, Passau, Wien und Krams. Seit 2022 ist Selmayr zudem ehrenamtlicher Wissenschaftlicher Direktor des Centrums für Europarecht an der Universität Passau.

## „ZUR LAGE DER DEMOKRATIE IN EUROPA“

Vortrag

### DIE INSTITUTION

Die Europäische Kommission ist die Exekutive der Europäischen Union. Ihre Aufgabe ist es, die Wahrung der Europäischen Verträge zu gewährleisten und die europäische Integration voranzutreiben. Die EU-Kommission hat als einziges Organ das Initiativrecht im europäischen Gesetzgebungsverfahren, allein sie kann die Gesetzesvorschläge einbringen, über die anschließend das Europäische Parlament und der EU-Ministerrat verhandeln. Die EU-Kommission ist außerdem mit der Handels- und Entwicklungspolitik der Europäischen Union betraut. Sie managt schließlich das EU-Budget, einschließlich des EU-Aufbaufonds „Next Generation EU“, mit dem die Europäische Union seit der Corona-Pandemie den digitalen und grünen Wandel in Europa vorantreibt.

Die Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich dient als Brücke der Europäischen Union zu Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft in Österreich. Sie ist die Stimme der EU-Kommission in Österreich und unterstützt die Vorbereitung und Umsetzung von EU-Beschlüssen in Österreich. Die Vertretung untersteht direkt der EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Für sie und die Zentrale der EU-Kommission in Brüssel werden länderspezifische Berichte, Analysen und Empfehlungen zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen in Österreich erstellt, die in die Politikgestaltung und Öffentlichkeitsarbeit auf EU-Ebene einfließen.

13  
2022



## ELMAR THEVEßEN

Leiter ZDF-Studio Nord- und Mittelamerika, Sicherheitsexperte

14  
2022

Elmar Theveßen gilt seit vielen Jahren als Kenner der nationalen und internationalen Politik und als Experte für Sicherheit und Extremismus. Von 1987 bis 1993 studierte er Geschichte, Politische Wissenschaft und Germanistik an der rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität in Bonn und arbeitete parallel schon als freier Journalist für die Rheinische Post und den lokalen Hörfunk. Nach einem Auslandsjahr an der American University in Washington begann er als freier Mitarbeiter des damaligen ZDF-Hauptstadtstudios in Bonn seine Karriere beim ZDF.

Von 1995-2001 berichtete Elmar Theveßen für seinen Sender aus Nordamerika, unter anderem über den Beginn der massiven politischen Polarisierung in den USA.

Von 2001-2003 war er Investigativreporter bei Frontal 21 und – seit den Terroranschlägen vom 11. September 2001 – auch Terrorismusexperte des ZDF. Von 2003-2007 koordinierte Theveßen die tagesaktuelle Berichterstattung des ZDF als Chef vom Dienst der Hauptredaktion Aktuelles, deren Leitung er auch im Sommer 2007 übernahm. Gleichzeitig war er auch stellvertretender Chefredakteur seines Senders.

Seit März 2019 ist er nun Leiter des ZDF-Studios Nord- und Mittelamerika in Washington und berichtet unter anderem über die Angriffe auf die amerikanische Demokratie – von den Wirren rund um die Wahlen über den Sturm auf das Kapitol im Januar 2021 bis zu der fortschreitenden Radikalisierung politischer Gruppen im Land. Elmar Theveßen ist Mitglied der Atlantikbrücke.



## DR. ARNO LIPPERT

CEO MBev Holding AG

Im Anschluss an das Studium der Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Birmingham (Großbritannien) und Passau war Arno Lippert als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzwissenschaft an der Universität Passau tätig. Die Promotion zum Dr. rer. pol. hat er 1997 an der Universität Passau abgelegt.

Arno Lippert ist in 25 Jahren bei der Oetker-Gruppe, British American Tobacco und Marussia Beverages über internationale Stationen in Marketing und Vertrieb zum CEO der MBev Holding AG (Teil der Marussia Beverages Group) gewachsen. In seiner aktuellen Position führt er das Geschäft mit Sekt, Wein und Spirituosen in Großbritannien, den Niederlanden, Belgien, Deutschland, der Schweiz, der Ukraine und Georgien.

Arno Lippert ist Weinliebhaber (WSET Level 3, Award in Wines) und freut sich, beim Symposium des Neuburger Gesprächskreises Schlumberger Sparkling Brut Klassik mit uns zu verkosten. Freuen Sie sich auf einen Einblick in die Marke Schlumberger Austrian Sparkling.



16  
2022

## TIM MERGELBERG

Gründer und Geschäftsführer nevi GmbH

Tim Mergelsberg entdeckte bereits 2002 den Superwerkstoff Birkenrinde, als er in Sibirien seinen Zivildienst leistete. Sofort erkannte er das Potential des Materials, das wegen seiner vielfältigen Nutzungsmöglichkeit auch als „Kunststoff der Urzeit“ bezeichnet wird. Ihm war klar: Birkenrinde wird einen unersetzlichen Beitrag in der Transformation zu kreislauffähigen Materialien leisten.

Um sich auf die unternehmerische Herausforderung vorzubereiten, suchte er einen Studiengang, der Wirtschaftswissenschaften und Kulturwissenschaften vereinte und wurde an der Universität Passau fündig. Hier studierte Mergelsberg Kulturwirtschaft, gründete gleich zu Beginn des Studiums sein erstes Startup und entwickelte aus der Birkenrinde Materialien für die industrielle Fertigung.

2019 folgte die Gründung der nevi GmbH, die mit dem Angebot hochwertiger natürlicher Oberflächen die Lücke zwischen den natürlichen Eigenschaften des Naturwerkstoffs und dem technischen Bedarf moderner Anwendungen schließt. Hierfür gewann Mergelsberg 2022 den Materialpreis der Materialbibliothek raumprobe, wurde zum Dekra Award nominiert und erhielt den 1. Preis des Entrepreneurship Award der Universität Passau sowie 2023 den German Design Award in Gold.



## EVA RABCHEVSKA

Violinistin

Eva Rabchevska wurde in Lemberg (Ukraine) geboren und debütierte im Alter von acht Jahren mit dem Lviv Chamber Orchestra. Im weiteren Verlauf ihrer Geigerkarriere zeichnete sie sich stets durch ihren einzigartigen Sinn für musikalische Phrasierung und Stil aus, unterstützt durch ihre hervorragende Technik. Als ehemalige Schülerin von Mariia Futorska, Yaroslava Rivnyak und Jozef Kopelman erwarb sie ihre Bachelor- und Master-Abschlüsse an der Escuela Superior de Musica Reina Sofia in Madrid bei Prof. Zakhar Bron. Seit April 2022 setzt sie ihr Studium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler bei Prof. Antje Weithaas fort.

Sie tritt regelmäßig als Solistin mit zahlreichen Orchestern auf, darunter das Slowakische Radiosinfonieorchester, das Kiewer Sinfonieorchester, das Litauische Nationalorchester und das Belgische Nationalorchester.

Eva sammelte ihre künstlerischen Erfahrungen bei verschiedenen Musikfestivals, wie z. B. Music Olympus, Encuentro Santander, Seiji Ozawa Academy in Rolle, Schweiz. Außerdem ist sie Stipendiatin der Karajan Academy der Berliner Philharmoniker.

Eva hat zahlreiche Preise gewonnen, darunter den 1. Preis beim Lipinski-Wieniawski-Wettbewerb (2017), den Laureate Prize des Königin-Elisabeth-Wettbewerbs (2019), den 2. Preis des Internationalen Jasha-Heifetz-Wettbewerbs (2021) und den 1. Preis beim 1. Internationalen Violinwettbewerb Stuttgart 2021.

Derzeit wird ihr die Ehre zuteil, auf einer G. B. Guadagnini-Violine, Piacenza 1746, zu spielen, die eine großzügige Leihgabe der Guadagnini-Stiftung, Stuttgart, ist.

17  
2022



18  
2022

## ULRICH SCHWARZ UND JOHANNES NAGL

Musiker

Jeder gute Song hat eine Seele. Eigensinnige Interpretationen von alten und neuen Lieblingssongs – das ist die Leidenschaft von Johannes Nagl und Uli Schwarz. Unabhängig von Genre und Etikett entstehen dabei elegante Versionen von John Mayer, Jamie Cullum, Ray Charles, Ed Sheeran oder Stevie Wonder. Der perfekte Soundtrack für einen entspannten Abend.

Uli Schwarz studierte Musikwissenschaft in München und kehrte vor einigen Jahren zurück in seine Heimat nach Passau, wo er als Pianist und Keyboarder in zahlreichen Formationen aktiv ist.

Johannes Nagl aus Passau ist als langjähriger Sänger und Multi-Instrumentalist in mehreren Chören und Bands tätig, in Klassik-Ensembles genauso wie in Jazz/Soulbands oder in der Club-Szene.

Die beiden Musiker verbindet neben ihrer Freundschaft die Idee, ohne musikalische Grenzen miteinander zu arbeiten und dabei immer wieder neue Musik unterschiedlichster Art entstehen zu lassen.



## GEWINNSPIEL ZUM 40JÄHRIGEN JUBILÄUM

### Quiz

Bei dem Gewinnspiel können Sie Ihr **Wissen zum Neuburger Gesprächskreis testen** (oder mit Raten Ihr Glück versuchen).

Wer die meisten Fragen richtig beantwortet, kann **tolle Preise gewinnen**:

### 1. Preis

**2 Karten der Europäischen Wochen** für die Uraufführung des Kriemhild-Oratoriums am 1. Juli in der Dreiländerhalle

### 2. Preis

**2 Karten der Europäischen Wochen** für die Uraufführung des Kriemhild-Oratoriums am 1. Juli in der Dreiländerhalle

### 3. und 4. Preis

**Signierte Bücher von Jonas Schaible** "Demokratie im Feuer"  
und **Professor Sigmund Gottlieb** "Klartext zur Lage der Nation"

19  
2022



In Kooperation mit

